

**Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG der Sto AG, Stühlingen,
vom 14. November 2013**

Schlagwort: Prognoseänderung

Sto AG

Ehrenbachstraße 1

D-79780 Stühlingen

ISIN DE0007274136

Notierung: Regulierter Markt in Frankfurt (General Standard) und Stuttgart; Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf und München

Sto AG: Konzern-EBIT-Prognose für das Gesamtjahr 2013 nach oben korrigiert

Die Sto AG, einer der international bedeutenden Hersteller von Produkten und Systemen für Gebäudebeschichtungen, steigerte den Konzernumsatz in den ersten neun Monaten 2013 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 2,3 % auf 892,0 Mio. EUR (Vorjahr: 871,7 Mio. EUR).

Die Kosten entwickelten sich im Jahresverlauf insgesamt günstiger als erwartet, was unter anderem die Materialaufwendungen betraf. Infolgedessen lagen das Konzernergebnis der betrieblichen Tätigkeit EBIT und das Nettoergebnis nach drei Quartalen über den vergleichbaren Vorjahreswerten und waren damit besser als bislang prognostiziert. Aus diesem Grund ist auch für das Gesamtjahr 2013 beim Konzern-EBIT entgegen der bisherigen Annahmen von einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahreswert von 95,3 Mio. EUR auszugehen. Für den Konzernumsatz rechnet das Unternehmen unverändert mit einem Zuwachs von etwa 2 % auf rund 1.165 Mio. EUR. Schwer abschätzbar sind aber wie immer die Witterungseinflüsse, die den Geschäftsverlauf auch im November und Dezember 2013 noch merklich beeinträchtigen könnten.

Die vollständige Zwischenmitteilung innerhalb des zweiten Halbjahrs 2013 steht auf www.sto.de unter der Rubrik „Unternehmen“ im Bereich „Investor Relations“ zum Download zur Verfügung.

Ansprechpartner Sto AG:

Rolf Wöhrle, CFO, T: 07744-57-1241, r.woehrle@sto.com